

## Mobilitätslösungen für die Zukunft: Forstinger und Mer stärken öffentliche Ladeinfrastruktur in Österreich

- *Neue Partnerschaft zwischen Mer und Forstinger erweitert öffentliches Ladeinfrastrukturangebot in Österreich*
- *Errichtung von Schnellladepunkten an den 87 Forstinger-Standorten*
- *Aufbau erster Ladepunkte in Wien, Graz, Gänserndorf und Salzburg*

**Teisnach/Tulln, 14. Februar 2023 - Forstinger, die österreichische Nr.1 für Autozubehör und umfassende Mobilität, und Mer, Spezialist für ganzheitliche Ladelösungen und den Betrieb von Ladepunkten, treiben gemeinsam die Elektromobilität in Österreich voran. Das Ziel der neuen Kooperation: Das Angebot hochwertiger Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge zu verdichten und für jeden zugänglich zu machen.**

Die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen umfasst einen umfangreichen Ausbau der Ladeinfrastruktur für die Forstinger-Standorte in ganz Österreich. Die von Mer installierten HPC-Ladepunkte können dabei eine Leistung von bis zu 300 kW erreichen und werden nach Fertigstellung öffentlich zugänglich sein. Für das Laden benötigen Besucher\*innen und Kund\*innen lediglich die Mer ConnectME App oder eine gängige Lade-Karte eines Roaminganbieters.

„Auch wenn ein wesentlicher Teil der Elektroautos zu Hause oder am Arbeitsort geladen wird, sind wir bei Mer davon überzeugt, dass für eine hohe Akzeptanz ein schnelles und komfortables Laden unterwegs unumgänglich ist. Mit Forstinger haben wir einen Partner gefunden, der diese Philosophie mit uns teilt, und freuen uns sehr, zusammen die öffentliche Ladeinfrastruktur weiter zu stärken. So stellen wir gemeinsam sicher, dass alle Elektroautofahrer\*innen ihre Ziele sicher und zügig erreichen“, so **Anton Achatz, Geschäftsführer bei Mer**.

2023 ist zunächst die vollumfängliche Ladeinfrastrukturumsetzung an 24 Forstinger-Standorten geplant. Die ersten Ladepunkte entstehen bei den Filialen in Wien (Pragerstraße), Graz (Seiersberg), Gänserndorf und Salzburg. Installiert werden dabei jeweils zwei Schnellladesäulen des Typs Alpitronic. Diese liefern mit ihrem DC-Ladesystem Leistungen bis 300 kW im Regelbetrieb.

### Klimaschonende Mobilitätslösungen

Zukünftig bieten die Kooperationspartner alles, was ein Elektroauto zum klimaschonenden und raschen Laden braucht. Neben einem dichten Ladenetzwerk aus Schnellladesäulen gehört dazu auch die Nutzung von „grünem“ Strom. Effizienz und Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Aspekt der Partnerschaft.

„Mit den neuen Ladelösungen von Mer können wir Elektrofahrzeug-Besitzer\*innen ab sofort ein Komplettpaket aus Wartung in unseren Fachwerkstätten, E-Ladelösungen für zu Hause und leistungsstarker E-Schnellladestationen anbieten. Damit werden unsere Kund\*innen zukünftig noch bequemer, effizienter und umweltschonender ‚Ready To Drive‘ sein“, erklärt **Oliver Sacher, Geschäftsführer von Forstinger**. „Diese starke Partnerschaft ist für uns ein nächster, wichtiger Schritt, umfassende, zukunftsorientierte Mobilitätslösungen anzubieten. Wir wollen der erste „grüne“ Mobilitätsfachmarkt sein – als Unternehmen, in unseren Shops und Werkstätten und auch indem wir für eine noch breitere Verfügbarkeit eines entsprechenden E-Tankstellen-Netzwerks sorgen“.

## Vom Autozubehörspezialisten zum Mobilitätsbegleiter

Autos, ihre Fahrer\*innen und die Gesellschaft haben sich in den vergangenen Jahren enorm weiterentwickelt. So wie Forstinger. Während der 60-jährigen Unternehmensgeschichte erfolgte der Wandel vom reinen Autozubehör-Spezialisten hin zu einem umfassenden Begleiter im Bereich Mobilität. Der Fokus auf autonome, klimaschonende Lösungen auf Basis erneuerbarer Energie erstreckt sich auch auf das Shop-Angebot – unter anderem indem auch E-Ladelösungen – Wallboxen und mobile Ladestationen - für zu Hause angeboten werden.

Auch in den Werkstätten setzt man auf E-Mobilität. Die Kfz-Techniker\*innen in den Forstinger-Werkstätten verfügen vielfach über eine Hochvolt-Ausbildung (HV1), die eine herstellerkonforme Rundumbetreuung von Elektrofahrzeugen ermöglicht. Ein Serviceangebot, das gut ankommt: Bereits jetzt setzen rund 200.000 Werkstattkund\*innen und Flottenbetreiber\*innen auf den kompetenten Forstinger-Werkstatt-Service für Elektro- und Hybridfahrzeuge.

*Die angehängten Bilder stehen zur freien redaktionellen Verwendung (Fotocredit: Conny de Beauclair). Darauf zu sehen sind: Johannes Dachs (Senior Manager Business & Partnership Development bei Mer) und Oliver Sacher (Geschäftsführer Forstinger). Eine druckfähige Auflösung der Bilder ist auf Anfrage verfügbar. Reihenfolge/v.l.n.r. siehe Bildbetitelung.*

--

### Über Forstinger:

Seit 1962 ist Forstinger der führende österreichische Spezialist für Autozubehör, Reifen und Ersatzteile mit rund 100 Mio. Jahresumsatz, mehr als 600 Mitarbeiter:innen und 87 Filialstandorten in ganz Österreich, an die 85 Fachwerkstätten angeschlossen sind. Die Kombination aus Produkt und Werkstatt bietet den Forstinger-Kund:innen nicht nur serviceorientierte One-Stop-Shop Lösungen, sondern das Unternehmen hat sich auch als umfassender Anbieter zum gesamten Bereich Mobilität etabliert. Zukünftig will man verstärkt auf klimaschonende Mobilitätslösungen setzen. Die Partnerschaft mit Mer ist ein wichtiger nächster Schritt einer strategischen Neuausrichtung – von allem rund ums Auto hin zum ersten „grünen“ Mobilitätsfachmarkt Österreichs.

Weitere Informationen unter [www.forstinger.com](http://www.forstinger.com)

### Über Mer

Wir alle stehen heute vor der Herausforderung, die Energie- und Verkehrswende zu realisieren. Die Vision von Mer ist es, dass Kunden ihr Elektrofahrzeug überall mit 100 Prozent Ökostrom laden. So reduzieren Unternehmen ihren ökologischen Fußabdruck und stellen die Fahrzeugflotte individuell und kosteneffizient auf elektrifizierte Antriebe um. Als einer der führenden Systemdienstleister von Ladelösungen stellt Mer Endverbrauchern die komplette Ladeinfrastruktur zum Betrieb von Elektro- und Hybridfahrzeugen bereit. Mit einem öffentlichen Ladenetz von mehr als 25.000 Ladestationen in Europa können sowohl Firmen- wie auch Privatkunden auf Mer vertrauen. Auf Raststätten von Tank & Rast und Restaurants von McDonald's Österreich baut das Unternehmen ein eigenes Hochleistungsladenetz aus. Mit seinem Know-how im Bereich des netzoptimierten Ladens ermöglicht Mer zudem einen raschen Ausbau der Elektromobilität ohne teuren Netzausbau und eine effizientere Nutzung Erneuerbarer Energien. Zu den Leistungen zählen Planung, Installation und Betrieb der

Ladestationen sowie die Bereitstellung von Hardware und der Leistungen über eigene APPs und Portale – und das alles mit Rückenwind von Statkraft, dem größten Erzeuger Erneuerbarer Energien in Europa. So geht Mer den Weg der echten Mobilitäts- und Energiewende.

Weitere Informationen unter [www.de.mer.eco](http://www.de.mer.eco).

#### **Pressekontakt Mer Germany GmbH**

Sandra Geißer

Berkeley Kommunikation GmbH

mer\_de@berkeleypr.com

Matthias Knöller

Mer Marketing

Matthias.Knoeller@mer.eco

Tel: +49 9923 / 80108 491

#### **Pressekontakt Forstinger**

Barbara Fuchs-Puchner

BuzzDriver – Agentur für moderne Kommunikation e.U.

barbara.fuchs-puchner@buzzdriver.net

Tel: +43 (0)664 / 261 33 42